

Ist-Stand



Die Spandauer Neustadt ist ein dicht bebautes gründerzeitliches Wohnquartier und wird durch eine 4-5 geschossige Blockrandbebauung geprägt.

Sie zählt als benachteiligtes Quartier mit hohen Anteilen von Arbeitslosen und Bezieher von Transfereinkommen (36,7% zum Vergleich Berlin:14%), einem überdurchschnittlichen Anteil von Menschen mit Migrationshintergrund sowie einem hohen Anteil an Menschen unter 18 Jahren.

Um das mit Grünflächen und Spielplätzen unterversorgte Gebiet ausreichend zu versorgen sind alle Möglichkeiten der Aufwertung von Grünflächen und Platzsituationen auszunutzen.

Bei der genannten Fläche handelt es sich um einen ehemaligen Stadtplatz in der Spandauer Neustadt, ... Mittlerweile wirkt die Fläche jedoch sehr ungepflegt und stark überarbeitungsbedürftig. Sie bietet keinerlei Aufenthaltsqualität.

Sie ist durch die Lage an der ruhigen Wohnstraße Blumenstraße und Feldstraße, die hier mit einem Wendehammer endet geeignet, um eine Platz zu gestalten, der zum Spielen und Verweilen einlädt. Nicht nur für die Anwohner, sondern auch für die Nutzer der umliegenden Einrichtungen der sozialen Infrastruktur (Kita Blumenstraße, Charlie-Rivel-Grundschule, Wolfgang-Borchert-Schule) ist die Umgestaltung von Bedeutung. *Auszug aus der Anmeldung zur Investitionsplanung 2019-23 Bau 4 Grün B2 3026 12.12.2018*



Ergebnisse der Kinderbeteiligung



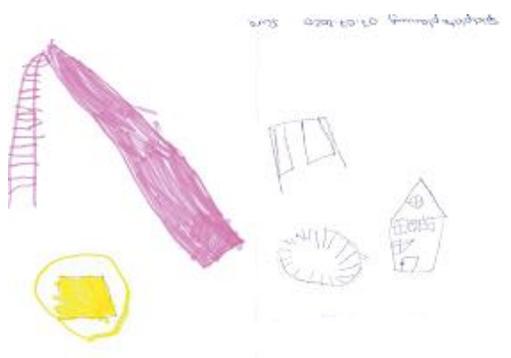
Die Kinderbeteiligung wurde wegen Corona-Einschränkungen nach Beratung durch das beauftragte PROjekt Erlebnisräume/ GSJ gGmbH von der Kita Blumenstraße / Orte für Kinder eigenständig durchgeführt. Bei der Ideensammlung mitgemacht haben 14 Kinder (6 Mädchen und 8 Jungen) im Alter von 5-7 Jahren. Erst wurde die Fläche erkundet, dann fleißig gezeichnet und mit der Richtig-Wichtig-Liste abgestimmt.



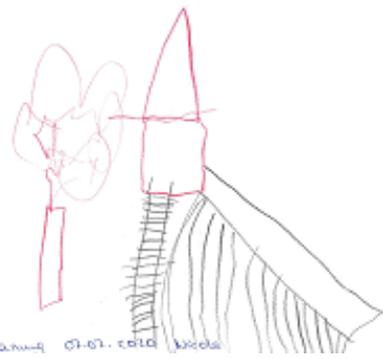
Eindrücke von der Beteiligung und Ideen der Kinder



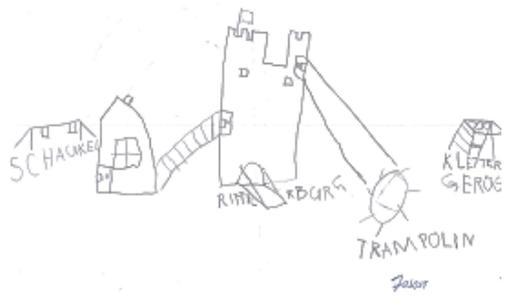
Spielplatzplanung 07.07.2010 Dany



Spielplatzplanung 07.07.2010 Annika



Spielplatzplanung 07.07.2010 Nicole



Jasur



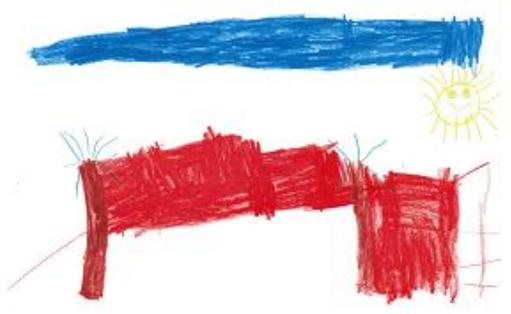
Spielplatzplanung 07.07.2010 Hanna



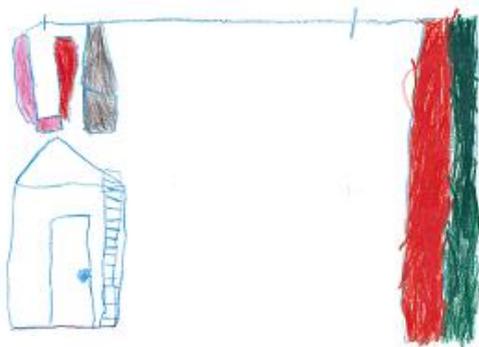
Spielplatzplanung 07.07.2010 Daniel



Spielplatzplanung 07.07.2010 Daniel



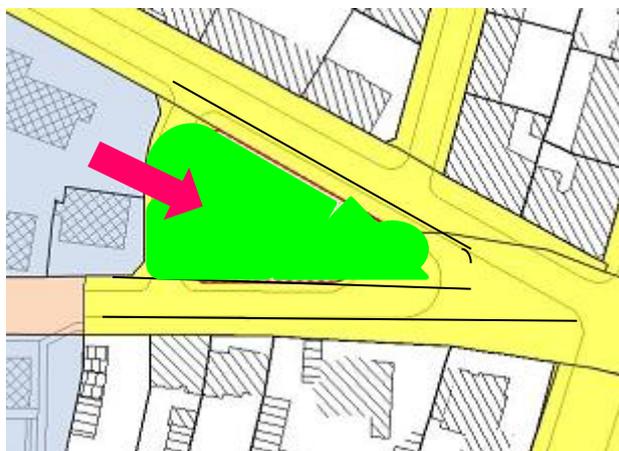
Spielplatzplanung 07.07.2010 Katho



Die Richtig-Wichtig-Liste und Planungsempfehlungen

Sowohl in den Zeichnungen wie bei der Abstimmung in der Richtig-Wichtig-Liste (jedes Kind hatte 4 Stimmen) zeichnete sich ab, dass ein **hohes Klettergerüst mit Rutschen**, teils als Ritterburg gemalt, der Favorit der Kinder ist. Wegen des Baumbestandes müsste hierfür der weitestgehend freie Bereich (ehemaliger Standort des Wasserturmes?) genutzt werden.

Auch eine gewünschte **Schaukel** und ein **Wackelbalken** könnten Platz finden. Für die **Seilbahn** ist der vorhandene Platz zu gering und der Baumbestand zu dicht.



Um Platz zu gewinnen und einen direkten Anschluss der Kita an den Spielplatz zu ermöglichen, sollte geprüft werden, inwieweit die kleine Stichstraße mit Wendehammer so verändert wird, dass der direkte Abschnitt zwischen Kita und Platz entwidmet wird. Dafür müsste dann die Straße im Bereich des Wendehammers, der jetzt als Parkplatz „missbraucht“ wird, wieder geöffnet werden.

Was ist gewünscht	Mädchen	Jungen	gesamt
Ritterburg / Klettergerüst mit Rutsche zusammengefasst, auch in den Zeichnungen	10	14	24
Seilbahn	4	5	9
Schaukel (Reifen-, Nest-, einfache)	4	4	8
Wackelbalken	3	5	8
Trampolin	2	3	5
Spielhaus aus den Bildern	1	1	2

Mädchen		Jungen	
Vorname	Alter	Vorname	Alter
Sura	5	Jason	5
Hanna	6	Friedrich	6
Diyar	6	Paul	6
Favour	6	Matheo	6
Fatouma	o.A.	Gulistan	o.A.
Nicola	7	Tony	6
Die Expert/innen		Danyel	6
		Jayden	7